

JAHRESLOSUNG 2024

Alles war ihr tut, geschehe in Liebe. (1. Korinther 16,14)

Liebe ist eine Erfahrung, Liebe ist Geborgenheit, Annahme, Heimat. Liebe ist vielleicht das schönste Wort, das es gibt. Wir sind darauf angewiesen, geliebt zu werden. Wo Liebe fehlt, wird es kalt. Also: Alles war ihr tut, geschehe in Liebe! Die Jahreslosung für 2024 zielt in einer Zeit, in der viel Hass ist, auf ein warmherziges und verständnisvolles Miteinander. Wie kann Nächstenliebe siegen, wenn der Hass regiert? Die Aufforderung, der Liebe in allem den Vorrang zu geben, gilt für den Apostel Paulus zuerst der christlichen Gemeinde, ihrem Auftreten, ihrem Ansehen, ihren mannigfachen Lieblosigkeiten. Von denen gab es reichlich in Korinth. Mehr Liebe, Empathie, Dominanzverzicht, als wenn das so einfach wäre! Wenn wir Jesus so verstehen, dass in ihm die Liebe des Vaters ist, dann müssten wir seiner Gegenwart mehr Raum geben. Dann würde sich das auch in unserem Miteinander spiegeln. Jesus hat das Verankertsein in seiner Liebe mit drei Ausführungsbestimmungen versehen: „Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben von ganzem Herzen, von ganzer Seele und von ganzem Gemüt. Dies ist das höchste und erste Gebot. Das andere aber ist dem gleich: Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst.“ (Matth. 22,37) Dieses Grundgebot der Liebe führt Paulus – das steht unmittelbar vor unserer Jahreslosung - in dreifacher Hinsicht praktisch aus: „Seid wachsam, steht fest im Glauben, seid mutig und seid stark!“ Die Liebe wacht, sie ist couragiert, sie ist bereit, zur rechten Zeit das rechte Wort und die rechte Tat zu tun, z.B. dann, wenn Menschen Würde abgesprochen wird. Die Liebe ist im Glauben verwurzelt: „Sie glaubt alles, sie hofft alles ...“ (Röm. 13,7) Und wer wachsam und im Glauben verwurzelt ist, der kann auch mutig und stark sein, der kann dem Glauben in Wort und Tat Ausdruck verleihen. All das soll von der Liebe bestimmt sein, die uns der auferstandene Herr zuwendet. Das Kreuz ist das Sinnzeichen seiner Liebe. Mit ihm sind wir unterwegs im Advent auf dem Weg zum Weihnachtsfest und in das Neue Jahr 2024! Er möge es segnen in seiner Liebe.

In Glaube, Hoffnung und Liebe miteinander verbunden grüßt herzlich

Ihr Superintendent Sebastian Neuß

Literatur:

Martina Walter-Krick / Martin Werth: Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe. Die Jahreslosung 2024. Ein Arbeitsbuch mit Auslegungen und Impulsen für die Praxis, Neukirchen-Vluyn 2023